

Forfatter: ?

Titel: Antwortschreiben des Grafen von Struensee an Beelzebub. 1772. Mit einem saubern Kupfer. [træsnit af Jesusfigur]

Citation: ?: "Antwortschreiben des Grafen von Struensee an Beelzebub. 1772. Mit einem saubern Kupfer. [træsnit af Jesusfigur]", i ?: *Luxdorpha samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 2 bind 9*, ?, s. 6. Onlineudgave fra Trykkefrihedens Skrifter: [https://tekster.kb.dk/text/tfs-texts-2\\_009-shoot-w2\\_009\\_017\\_p6\\_bZONE1489400.pdf](https://tekster.kb.dk/text/tfs-texts-2_009-shoot-w2_009_017_p6_bZONE1489400.pdf) (tilgået 23. juni 2021)

Anvendt udgave: Luxdorpha samling af trykkefrihedens skrifter 1770-1773: Række 2 bind 9

Ophavsret Materialet er fri af ophavsret. Du kan kopiere, ændre, distribuere eller fremføre værket, også til kommercielle formål, uden at bede om tilladelse.

[Læs Public Domain-erklæringen.](#)

☞ seligkeit wollte ich deswegen alle theilhaftig machen. Nun fand ich aber in Dännemark, wo ein Zufall mich zum Nächsten nach dem Könige machte, solche Maschinen vor, die sich thör richl genug einbildeten, für ich weiß nicht welche höhere Bestimmung zu leben, als wozu ich bey mir einen Wunsch hegte. Diese widerstrebten also nicht nur meinen menschenfreundlichsten Absichten, sie höchst glücklich zu machen, indem ich sie von Den Fesseln ihres Wahnes befreyere: sondern ihre stolze Dummheit ging auch soweit, daß sie meine Weisheit und mich selbst verachteten. Die Elenden glaubten, wie überall der christliche Pöbel glaubte, auch die Vornehmsten müßten ihnen gleich denken und handeln; und es war umsonst, sie durch die witzigsten Spöttereien des größer sten Weisen, der je gelebt hat, des erhabnen Voltaire, eines Bessern zu belehren. Ich beschloß demnach, weil ich kein leichteres Mittel zu erfinden wußte, ich beschloß, ein so unvernünftiges und widerspänstiges Menschengeschlecht, so geschwind als möglich, auözurotr ten, oder wenigstens äuserst zu unterdrücken; und wäre mein Unternehmen in Kopenhagen glücklich von Statten gegangen, so hätte ich die Freude gehabt, an dem von mir bestimmten grossen Tage, zum Opfer für die Vernunft das mchtörvürdige Blut der eifrigsten Christen